„Kirche“ Otto Pankok 1996

Gemeinde Brief

der Evangelischen
Kirchengemeinde Drevenack

4/2018 · September · Oktober · November
170. Ausgabe

Aus dem Inhalt:

Europäisches Glockenläuten mit Friedensgebet.....	Seite 5
Buchenstraßentheater	Seite 17
ChurchNight am Reformationstag.....	Seite 34

Inhalt:

AN-ge-DACHT	4
<u>AUSBLICK:</u>	
Editorial	3
Spendenaufruf.....	3
Europäisches Glockenläuten mit Friedensgebet.....	5
Lühlerheim:	
- Erntedankgottesdienst	6
- Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim.....	7
- Gottesdienst für alle Sinne	7
- Boule-Turnier	7
- Boule spielen	7
- Café Lühlerheide	7
Innovative Landwirtschaft.....	8
Willkommen in den 20er- und 30er-Jahren!	8
Mirjam-Gottesdienst.....	9
Tauferinnerungsfest am 16. September 2018	10
Um 6 bei Schorsch.....	10
Akkordeonkonzert	11
Konzert „Undeutsch?“ Jüdische Musik	12
Konzert „Erbeuliche Lieder vom Werden und Vergehen“	12
Frauenhilfe	
- Frauenkirchentag 2018	13
- Jahresfest „Ja, wir sind mit‘m Radl da!“	14
- Frauenhilfe-Termine.....	15
Tenöre4you-Tour 2018	16
Gottesdienst zum Männersonntag	16
Ende der Sommerzeit.....	16
Buchenstraßentheater.....	17
KinderKirche	18
Offene Kirche... ..	18

Datenschutz.....	19
Fotos bei Trauergottesdiensten	19
Bürokraft gesucht.....	19
Café Cremetörtchen.....	20
Der Kinderkleidermarkt.....	21
Bethelsammlung	21
Doppelkopfturnier Lühlerheim.....	21
Netzwerk	
- Netzwerktafel.....	22
- Frühstück für alle Netz- werkende und alle Interessierte 50plus	24
Geburtstage	25
Jugend Damm	28
Literaturgottesdienst	48

RÜCKBLICK:

Evangelisches Familienzentrum	30
Was mein Leben reicher macht.....	31
Jugend Drevenack.....	32
Konfiwochenende	35
Gottesdienste an anderen Orten	36
Evangelische Frauenhilfe.....	37
Unsere Gäste aus Zernitz.....	39
Altes erhalte	41
Grillfest beim Kirchenchor	42
Day of Song in Lohberg	43
Sommerliches Abendkonzert.....	44
Aus dem Presbyterium.....	44
Amtshandlungen.....	45
Spenden und Kollekten.....	46

**ÖFFNUNGSZEITEN
UND KONTAKTINFOS:**

Impressum	46
Telefonnummern und Adressen	47

GRÜNE SEITEN:

Jugendhaus Damm	I
Gottesdienste	II
Gehörlosen-Gottesdienst	III
Gemeindehaus Drevenack	IV

Titelbild:

Einladung zum Träumen

Foto: Wolfgang Heumann

Andreas
Amerkamp
Foto: privat

Liebe Leserinnen und Leser

als ich diese Zeilen gerade Ende Juli verfasste, zeigt das Thermometer morgens um 11 Uhr bereits 29 Grad. Laut Wetterbericht oder besser meiner Wetter-APP, sollen es auch heute wieder über 30 Grad werden.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird diese Wetterperiode vielleicht vorbei sein und wir starten in den Spätsommer. Herbstlich sieht es dagegen bereits bei uns zu Hause aus. Selbst die Eichen werfen seit einigen Wochen bereits das Laub ab.

Wenn Sie sich noch an den Jahresanfang erinnern, dann fing das Jahr grau und dunkel mit wenig Sonnenstunden an. Dieses Defizit hat der Sommer wieder eingeholt.

Egal wie das Wetter ist, wir neigen oft dazu zu stöhnen. Zu kalt, zu warm, zu nass oder zu trocken. Zu trocken ist es derzeit definitiv. Die Experten sprechen bereits von einer Dürre. Auf die Lage der Landwirte möchte ich hier gar nicht näher eingehen, da die Medien derzeit zurecht von nichts Anderem berichten. Sie hoffen auf besseres Wetter. Doch was heißt das?

Nachdenklich machen mich da die Worte der Schwester eines Bekannten. Beide sind zusammen auf den elterlichen Hof aufgewachsen und er führt nun den Hof weiter. Sie sagte zu ihm, dass sie keine Landwirtin sei und somit einen tollen Sommer auf der Terrasse und im Freibad oder am See verbringt. Die Schulkinder werden diese Ansicht bestätigen, endlich mal tolle Sommerferien erlebt zu haben.

Wie auch immer Sie durch den Sommer gekommen sind und für sich das Beste daraus gemacht haben, warten Sie gespannt auf den Herbst, was er uns bringen wird. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Andreas Amerkamp

Spenden- aufruf

Liebe Leserinnen und Leser,
ohne Ihre finanzielle Unterstützung können wir unseren Gemeindebrief nicht finanzieren. In den vergangenen Jahren hat unser Spendenaufruf immer ein hervorragendes Echo bei Ihnen gefunden. Das erhoffen wir uns auch in diesem Jahr und bitten daher wieder um Ihre Unterstützung, damit wir im gewohnten Elan weitermachen können. Bankverbindung: IBAN DE50 3566 0599 7601 0690 29, Volksbank Rhein-Lippe eG
Vielen Dank im voraus!

Andreas Amerkamp

Auf festem Boden

Es ist Sonntagmorgen, 9:58 Uhr, die Glocken läuten, ich sitze in einer Kirchenbank und warte, dass die Orgel spielt und der Gottesdienst beginnt.

Mein Blick fällt zufällig auf den Fußboden. Mhm, hat der Fliesenleger die Fliesen eigentlich ganz bewusst nach einem bestimmten Muster verlegt? Hat der Handwerker einen genauen Plan ausgetüftelt – oder eher die unterschiedlich langen Fliesen zufällig gegriffen und verlegt?

Die Gedanken gehen ihre eigenen Wege, dazu sind Wartezeiten immer gut. Plötzlich ist die Frage da: Gibt es Muster in meinem Leben? Gibt es Muster in der Schöpfung und in der Geschichte? Was ist mit den Lebensabschnitten, den Zeiten, den Begebenheiten, den eigenen Taten – folgen sie einem Plan oder reihen sie sich eher zufällig aneinander.

Dahinter steht die weitreichendere Frage: Gibt es (Entschuldigung für das banale Bild) einen göttlichen „Fliesenleger“, der mein Lebensmuster bestimmt, der sogar das Leben der ganzen Schöpfung ordnet? Die großen philosophischen und

Dieter Hofmann,
Pfarrer

theologischen Lebensfragen blitzen auf: Was heißt Allmacht Gottes? Was ist mit dem freien Willen des Menschen? Was meinen die Philosophen mit dem „Weltgeist“? Gibt es ein Ziel der Geschichte? Kann ich mich darauf verlassen, dass es Gott gibt, „der alles so herrlich regiert“ (wie wir später im Gottesdienst singen werden, das sehe ich an der Liedtafel: Nr. 316)?

Als Entgegnung auf diese Fragen schleicht sich ein Wort Jesu in meine Gedanken: „Wenn ihr Glauben hättet, so groß (so klein!) wie ein Senfkorn...“ Ein ganz klein wenig Glauben reicht also schon, um die Lebensangst zu bändigen!

Eine winzige Spur Gottvertrauen, damit können wir klar kommen, das genügt! Egal ob wir (vorläufige oder dauerhafte) Antworten auf die philosophischen und theologischen Fragen finden, es kommt auf die kleine Spur Glauben an. So viel (so wenig!) Glauben haben wir in uns, wir beide: Sie und ich. Glauben, so klein wie ein Senfkorn, den hat Gott uns geschenkt! Noch ein Gedanke:

Es kommt nicht darauf an zu wissen, ob das Fliesen- oder Lebensmuster bewusst gelegt wurde, es kommt doch darauf an, auf festem Boden zu stehen und auf dem Boden zu gehen!

Das Orgelvorspiel ist zu Ende. Die Gemeinde singt das erste Lied: „Dankt, dankt dem Herrn, jauchzt volle Chöre, denn er ist freundlich

jederzeit; singt laut, dass seine Güte währe von Ewigkeit zu Ewigkeit!“

Plötzlich lösen sich alle Fragen im Dank auf, im Lob Gottes. Und ich verspüre Dank für beides: für die Muster in der Welt und in meinem Leben – und für das Chaotische, für das Zufällige, das nicht Erklärbare. Und: Dank für jeden Schritt auf dem Lebensweg.

Auf was man alles kommt, wenn man einen Gottesdienst besucht...

Pfarrer Dieter Hofmann

Christus zerbricht das
Gewehr, 1950,
Otto Pankok
Holzschnitt

Europäisches Glockenläuten mit Friedensgebet

Am 21. September ist der Internationale Friedenstag der Vereinten Nationen. Dazu sollen in ganz Europa

um 18:00 Uhr die Glocken läuten. Wir laden deshalb zu einer Friedenssandacht in die Drevenacker Kirche ein. Wir haben auch eine Idee für eine Ausstellung in unserer Kirche, zu der wir eure bzw. Ihre Mithilfe brauchen:

„Was bedeutet Frieden für mich?“ Diese Frage haben im Münsteraner LWL-Museum Menschen mit einem persönlichen Gegenstand beantwortet und dazu auf ein Karteikärtchen geschrieben, warum sie gerade das ausgesucht haben.

Im ersten Schaukasten liegt ein Eislöffel. Was hat ein Eislöffel mit Frieden zu tun? Auf dem Kärtchen erfährt man es: „Wenn Leute zusammen ein Spaghetti-Eis essen ist das auf jeden Fall friedlicher, als im Internet herumzuballern. ... Leute, esst mehr Eis!“

Unsere Bitte: Wer mag, bringe einen Gegenstand mit, den er oder sie mit Frieden in Verbindung bringt. Einige Gegenstände liegen ja schon im Schaukasten des Friedensmals in der ersten Etage. Jo

Wir laden herzlich ein zur Friedenssandacht in der Drevenacker Kirche am 21. September um 18:00 Uhr!

Erntedank- gottesdienst

Am Samstag, 6. Oktober, feiern wir ab 18:15 Uhr einen Erntedank-Gottesdienst in der Kapelle, der vom Kirchenchor Brünen mitgestaltet wird, und in dem Mitglieder der Erntegruppe Weselerwald den festlich geschmückten Erntekranz präsentieren.

Im Mittelpunkt des Erntedankfestes soll in diesem Jahr das Stroh stehen. Genauer gesagt wollen wir die Ehrenrettung des Strohs versuchen, und auch noch andere Dinge in den Blick nehmen, die wir auf den ersten Blick für sinnlos, unnützlich und überflüssig halten.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ein zum geselligen Bei-

sammensein mit Kartoffelfeuer, Ernteliedern und Holzschuhtanz. Darüber hinaus sollen auf einem kleinen Basar auch einige Produkte aus Lühlerheimer Eigenproduktion zu erwerben sein.

Gottesdienste zum Männersonntag

Gehen Männer eigentlich seltener zur Kirche? Ein Wochenende im Herbst ist jedenfalls für den sogenannten „Männersonntag“ reserviert.

Dann werden in allen evangelischen Landeskirchen deutschlandweit Gottesdienste zu Themen gefeiert, die insbesondere Männer ansprechen sollen – aber natürlich auch für Frauen interessant sein dürfen. Diesmal geht es um das Thema: „Glaube ist Einstellungssache - tatsächlich?“ Samstag, 3. November, 18:15 Uhr, Kapelle Lühlerheim und Sonntag, 4. November, 10:00 Uhr, Dorfkirche Drevenack.

Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim

Die Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim sind wie gewohnt an jedem ersten und dritten Samstag im Monat. Beginn ist jeweils um 18:15 Uhr. Am dritten Samstag im Monat feiern wir immer gemeinsam Abendmahl.

Gottesdienst für alle Sinne

Die nächsten Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim, die besonders für Menschen mit Demenz und deren Familienangehörige gedacht ist, finden statt am Samstag, 1. September, und am 24. November, jeweils von 16:00 bis 16:30 Uhr.

Boule-Turnier Lühlerheim

Das Boule-Turnier der Stiftung Lühlerheim wird dieses Jahr am Sonntag, dem 2. September ausgetragen. Gespielt wird in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr in 2er Teams auf dem Boule-Platz am „Café Lühlerheide“.

Die Startgebühr beträgt pro Team 10 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann telefonisch unter 02853 4481789 erfolgen.

Boule Spielen im Lühlerheim

Bei trockenem Wetter treffen wir uns regelmäßig zum Boule Spielen auf dem Boule-Platz des Lühlerheims. Dienstags zwischen 16:00 und 17:30 Uhr auf dem Boule-Platz am „Café Lühlerheide“. Ab November ist Winterpause.

Café Lühlerheide:**Lassen Sie sich verwöhnen!**

Unser Café hat mittwochs, donnerstags, samstags, sonn- und feiertags von 12:00 bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet.

Mit Beginn des Winters öffnen wir ab November bis Mitte Dezember nur samstags und sonntags von 14:00 bis 18:00 Uhr, danach gehen wir bis Mitte Januar in „Winterschlaf“.

Für weitere Informationen und Reservierungen rufen Sie einfach bei uns an (Tel.: 02856 291030 oder 291600). Frau Winter oder Frau Pochanke werden Ihnen gerne weiterhelfen und Sie unverbindlich beraten.

Innovative Landwirtschaft

Chancen für einen nachhaltigen
Konsum

Wann?

29. August 2018, 19:30 Uhr

Wo?

Gemeindehaus Drevenack,
Kirchstr. 12, 46569 Hünxe

Wer?

Referentin: Claudia Leibrock,
Ministerium für Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und
Verbraucherschutz des Landes
NRW

Foto: Jo

Die Landwirtschaft steht vor ihrem größten Umbruch – getrieben von Ökologie, Technik, Konsumenten und Politik.

Die Evangelische Kirchengemeinde Drevenack und der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) laden ein zu Information und Gespräch.

Willkommen in den 20er- und 30er-Jahren!

Konzert des Bocholter Salonorchesters am 2. September um 15:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Drevenack.

Ganz Paris träumt von der Liebe, Bel Ami, Ich tanze mit Dir in den Himmel hinein, La Vie En Rose, Kein Schwein ruft mich an.

Das Bocholter Salonorchester zelebriert Schlager, Chansons und Evergreens aus den schönen alten Zeiten – mit stilechter Orchester-Begleitung, Garderobe und vor allem mit viel Herz und betörenden Stimmen möchte es Sie erinnern an die schönen musikalischen Momente der damaligen Zeit.

Wenn Miryam „von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ ist und Willi seine augenzwinkernden Jopi-Heesters-Parodien bringt, dann sind Ta-

Foto: Christoph Berghorn

schentücher gefragt. Denn Tränen kommen dann schon mal schnell – ob vor Rührung oder Lachen. Und wenn dann noch die gefühlvollen und virtuoson Geigenklänge dazu kommen, von Anne Ziebolz sowie auch von Miryam, dann ist Gänsehautzeit. Und dann noch die grandiosen Gesangseinlagen von Schlagzeuger Michael Deckers! Wer seine „Salomé“ nicht gesehen und gehört hat – wahrlich meisterhaft gesungen und interpretiert – der hat etwas verpasst, versprochen!

Das Programm ist reich gespickt mit Ohrwürmern von legendären Stars der 20er- bis 50er-Jahre wie den Comedian Harmonists, Marlene Dietrich, Johannes Heesters, Heinz Rühmann, Hildegard Knef, Caterina Valente, Frank Sinatra oder auch aus aktueller Zeit Max Raabe.

Veranstalter: Kirchengemeinde Drevenack, Tagespflege Hand-in-Hand Hünxe, Nachbarschaftsberatung Gemeinde Hünxe.

Der Kartenvorverkauf findet an folgenden VVK-Stellen statt:

Evangelisches Gemeindebüro
Drevenack, Kirchstr. 6,
02858 2674

Tagespflege Hand-in-Hand, Hünxe

Nachbarschaftsberatung
der Gemeinde Hünxe,
Rathaus Zimmer 106

Eintritt 8 Euro

Mirjam-Gottesdienst

Der 14. Sonntag nach Trinitatis ist in der Evangelischen Kirche im Rheinland der kirchlichen Solidarität mit den Frauen gewidmet und wird in Anlehnung an den Namen der Schwester des Mose als „Mirjam-Sonntag“ gefeiert.

Dabei kommen (unbekannte) Frauengestalten der Bibel und deren Lebenswirklichkeit besonders in den Blick. Der Gottesdienst richtet sich ausdrücklich an Frauen und Männer in der Gemeinde, weil es immer auch um beider Miteinander in Kirche und Gesellschaft geht.

So lautet das Thema in diesem Jahr **„Tamar muss nicht länger schweigen – Sexuelle Gewalt zur Sprache bringen“** und es konfrontiert uns mit der Geschichte einer jungen Frau, einer Tochter König Davids.

Für den Kirchenkreis Wesel findet der Mirjam-Gottesdienst diesmal in Schermbeck statt, und zwar am Sonntag, den **9. September 2018 um 10:00 Uhr in der Georgskirche**. Er wird gestaltet vom synodalen Arbeitskreis für Frauen, Ehrenamtlichen aus unserer Gemeinde und Pfarrerin Heidrun Goldbach aus Wesel.

Herzliche Einladung dazu – und zum anschließenden Kirchcafé in der Georgskirche.

Tauf- erinnerungsfest am 16. September 2018

„Der Hirte sorgt sich um jedes seiner Schafe“ unter diesem Motto steht unser diesjähriges Taufferinnerungsfest. Alle fünfjährigen Kinder sind dazu eingeladen. Wir feiern um 10:00 Uhr in der Kirche; anschließend sind alle Familien, die Taufferinnerung feiern, ins Gemeindehaus eingeladen. Dort suchen wir „verloren gegangene“ Schäfchen und laden zum Brunch ein.

Wir bitten darum, dass zum Gottesdienst die Taufkerze mitgebracht wird, wenn es eine für Ihr Kind gibt. Außerdem bitten wir um Anmeldung zu diesem Gottesdienst bis zum 7. September 2018 im Gemeindebüro, damit wir besser planen können.

Das KinderKirchen-Team bereitet diesen Gottesdienst mit vor. Wenn ihr möchtet, könnt ihr gerne jeden ersten Samstag im Monat zur KinderKirche kommen. Sie beginnt um 10:00 Uhr und endet um 12:00 Uhr. Näheres erfahrt ihr in diesem Gemeindebrief unter dem Artikel KinderKirche. Wir, das KinderKirchen-Team, freuen uns auf euch.

Anke Bender

Um 6 bei Schorsch „ÜberBrücken“

So lautet das Thema des nächsten „Schorsch“-Gottesdienstes in Schermbeck, der am 16. September stattfindet.

Die Schreibweise soll verdeutlichen: Es geht um Brückenbauten und ums Überbrücken von menschlichen Tälern und Abgründen. Dabei gibt es Interessantes über Brücken zu erfahren.

Das Vorbereitungsteam denkt laut über die zwischenmenschlichen Dimensionen des Themas nach. Und: Das wichtigste Symbol für den christlichen Glauben – das Kreuz – lässt sich als eine doppelte Brücke deuten. Der senkrechte Balken verbindet Himmel und Erde, der waagerechte Balken steht für die Verbindung zwischen den Menschen. Wie immer wird der Gottesdienst abwechslungsreich gestaltet und von der Band „Drachenschorsch“ musikalisch begleitet.

Der Gottesdienst beginnt um 18:00 Uhr in der Georgskirche. Dabei werden neue haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde begrüßt. Solche, die einen Dienst im Lauf der vergangenen Monate beendet haben, werden mit dem Dank der Gemeinde daraus verabschiedet.

Der darauffolgende Gottesdienst aus der Reihe „Um 6 bei Schorsch“ ist am 18. November 2018 um 18:00

Uhr in der Georgskirche. Bitte schon einmal vormerken. Das Thema steht noch nicht fest.

„*Visionen einst und jetzt*“

Claudio Jacomucci

ital. Akkordeonist und Komponist

Der italienische Akkordeonist gastiert im Rahmen einer Konzertreise durch Europa auch in der **evangelischen Dorfkirche in Drevenack**.

Wann:

**Freitag, 28. September 2018,
19:00 Uhr**

Foto: Werbeagentur

Zu verdanken hat das Akkordeon-Orchester 1980 Dinslaken/Oberhausen e.V. diesen Kontakt ihrem musikalischen Leiter Johannes Burgard, der durch seine Dozententätigkeit an der Folkwang Musikhochschule im Fachbereich Akkordeon beste Kontakte in die internationale Akkordeonszene pflegt.

Zu hören sind Werke von klassischen Komponisten wie Claudio Monteverdi, Edvard Elgar, Gyorgy Ligeti, Domenico Scarlatti und Johann Sebastian Bach aber auch zeitgenössische Kompositionen, die zum Teil aus der Feder des Solisten stammen.

Claudio Jacomucci schloss sein Studium 1992 mit Auszeichnung als klassischer Akkordeonist am Konservatorium in Grenoble (Frankreich) ab und studierte das Fach Akkordeon bei Jean Luc Manca, Mogens Ellegaard und Vladimir Zubitsky.

„Undeutsch?“ Jüdische Musik, verfemt in den Zeiten des Dritten Reichs

Mitwirkende:

Das „Morgenstern Trio“

im Rahmen der MUZIEK BIENNALE NIEDERRHEIN 2018

**Sonntag, 23. September 2018, 17:00 Uhr,
Dorfkirche Drevenack**

Im Zentrum des Konzerts steht ein Werk von Felix Mendelssohn Bartholdy, daneben kommen Kompositionen Lili Boulanger und Franz Schubert zu Gehör.

Foto: Künstlersekretariat
Andreas Liebrandt

Erbauliche Lieder vom Werden und Vergehen

Mitwirkende:

Birgit Breidenbach (Contra-Alt), Jan Weigelt, Klavier

Auf dem Programm stehen Kompositionen von J. Brahms, V. Hollaender, U. Jürgens, U. Lindenberg, Th. Mackeben, F. Schubert, R. Schumann, R. Strauss, K. Weill u. a.

**Sonntag, 11. November 2018, 17:00 Uhr,
Dorfkirche Drevenack**

Foto: Manfred Esser

Evangelische Frauenhilfe Drevenack

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

Salvatorkirche, Burgplatz, 47051 Duisburg, **am 29. September 2018 von 10:00 bis 17:00 Uhr.**

Zu den neuen Veranstaltungsformen der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland gehören die Frauenkirchentage. **Alle Frauen** (nicht nur Mitgliederinnen der Frauenhilfe) sind eingeladen: Kirchnahe und kirchenferne, junge und alte, berufstätige und ehrenamtliche Frauen,...

Alle sind eingeladen, miteinander zu feiern, zu beten, zu singen, nachzudenken, zu reden, an verschiedenen Themen zu arbeiten, zu lachen, Gemeinschaft zu erleben und einander zu ermutigen.

Zu Beginn feiern wir einen Gottesdienst mit Tina Willms und dem evangelischen Frauenchor „Catchy Tunes“. Anschließend laden verschiedene Workshops zum Thema **„Grenzgängerinnen“**, ein: SOLWODI/ Kindernothilfe/ Seemannsmission/ Lesbisch + quer in der Kirche?/ Frauenwahlrecht/ Bibelimagination/ Straßenexerzitien/ Lachyoga/ Malen/ Singen/ Tänze und vieles mehr. Die Angebote finden vormittags und nachmittags statt. Dr. Kristin Kunze als Clownin Sophia Altklug und der Frauenchor „Catchy Tunes“ lassen den Tag ausklingen.

Es ist ein Tag von Frauen mit Frauen für Frauen.

Weitere Infos unter: <https://www.frauenhilfe-rheinland.de/landesverband/veranstaltungen/frauenkirchentage/>

Anmeldung:

Die Evangelische Frauenhilfe Drevenack organisiert eine Sammelbestellung. So werden uns die Tagungsunterlagen vorher zugeschickt. Außerdem wird ein Bus für den Transport nach Duisburg und zurück bestellt.

Kosten:

Tageskarte im Vorverkauf: 15 €

Buskosten: 5 € nur für Nichtmitgliederinnen der Frauenhilfe.

Abfahrt in Drevenack (gegenüber Edeka): 29. September 2018 um 8:30 Uhr.

Bitte den Betrag bis zum **10. September 2018** bei Luitgard Blömer (02858 9174402), Ingeborg Burre, Edith Jörres oder im Gemeindebüro Drevenack abgeben.

Wer sich selbst anmelden möchte: frauenkirchentag-nord@frauenhilfe-rheinland.de,

Frauenreferat Kirchenkreis Krefeld-Viersen, Tel.: 02151 9340971

Teilnahme-Beitrag:
Vorkasse: 15 € / Tageskasse 20 €

Luitgard Blömer, Evangelische Frauenhilfe Drevenack

Herzliche Einladung zum Jahresfest „Ja, wir sind mit‘m Radl da!“

Datum: 17. Oktober 2018

Ort: Landgasthaus Wortelkamp in SchermbeckDamm

Uhrzeit: 14:30 bis ca. 17:00 Uhr

„200 (+1) Jahre Fahrrad ein Jubiläum auch für Frauen?“

Postkarte von 1901
© Stadtarchiv Oberkirch

- ◆ Das wird das Hauptthema sein.
- ◆ Aber auch Kurzweiliges mit und ohne Drahtesel ist geplant.
- ◆ Es wird wieder viel gesungen.
- ◆ Außerdem gibt es dieses Jahr wieder eine Verlosung.
- ◆ Eine Kaffeekarte kostet 10 €. Sie erhalten diese bei den **Bezirksfrauen oder im Gemeindebüro.**

Luitgard Blömer

*Ende der Sommerzeit
28. Oktober 2018*

*Uhren um eine Stunde
zurückstellen.*

Frauenhilfe-Termine

September bis Dezember

5. September 14:30 Uhr Gemeindehaus, Arbeitskreis
 19. September 14:30 Uhr Gemeindehaus,
 Frauenhilfsnachmittag mit dem
 Gemeindedienst für Mission
 und Ökumene:
**Wasser: Gottesgabe
 und Menschenrecht**
 Referentin: Frau Ariane Stedtfeld
29. September 10:00 bis 17:00 Uhr Frauenkirchentag Nord 2018
 der Evangelischen Frauenhilfe
 im Rheinland,
 Duisburg Salvatorkirche
 Thema: **Grenzgängerinnen**
 Eingeladen sind alle Frauen
 der Gemeinde!
 siehe Artikel Seite 13
7. Oktober ab 11:00 Uhr Gemeindehaus, **Erntedankbasar**
 10. Oktober 14:30 Uhr Gemeindehaus, Arbeitskreis
 17. Oktober 14:30 bis 17:00 Uhr **Jahresfest:**
„Ja, wir sind mit‘m Radl da!“
 Landgasthaus Wortelkamp,
 Schermbeck Damm
7. November 14:30 Uhr Gemeindehaus, Arbeitskreis
 21. November 15:00 Uhr Einladung zum Jahresfest der
 kfd Obrighoven
 Saal Schepers,
 Wesel Obrighoven
2. Dezember 10:00 Uhr, Kirche Gottesdienst zum ersten
 Advent mit Frauenhilfe
5. Dezember 14:30 Uhr Gemeindehaus, Arbeitskreis
 19. Dezember 14:30 Uhr Gemeindehaus, Adventsfeier

TENÖRE4YOU TOUR 2018

Toni Di Napoli & Pietro Pato Gala-Konzert

Termin: Samstag,
22. September 2018

Beginn: 20:00 Uhr

Auftrittsort:
Dorfkirche Drevenack,
Am Kirchplatz

Ort: Hünxe-Drevenack

Kartenvorverkauf:
VVK-Stellen vor Ort:

Drevenack: Ev.Kirchengemeinde, Kirchstr. 6,
Reisebüro Drevenack, Hünxer Str. 25,
Hünxe: Blumen Erdmännchen, Hauptstr. 55
und bei allen eventim VVK-Stellen /
www.eventim.de oder ganz bequem online
unter www.tenoere4you.de

Eintritt: ab 19,50 Euro

Konzertinformation und Kartenbestellung unter
Tel: 01805/565 465

Toni Di Napoli & Pietro Pato präsentieren in ihrem Konzert die perfekte
Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in
italienischem Gesangstil.

Zwei Stimmwunder die Herzen zum Schmelzen bringen.

Phantastische Songs und eine elitäre Licht-Show sorgen für stürmische
Gefühle, ein begeistertes, tobendes Publikum – das den Konzertabend
nie vergessen wird.

Foto: Konzertagentur

Das Buchenstraßentheater

Nachdem die Theatergruppe im Lutherjahr pausiert hat, meldet sie sich nun zurück und kann schon von viel Spaß bei den Proben zu der turbulenten Komödie **Ein Traum von Hochzeit** von Robin Hawdon berichten.

Der Inhalt: Die Nacht vor der Hochzeit wird Bill (Thomas Korthauer) zum Verhängnis in Gestalt der geheimnisvollen Judy (Bettina Dederich).

Bis alle Geschehnisse für Braut (Simone Kelm), Brautmutter (Bettina Hass) und den überforderten Trauzeugen (Achim Piechocki) geklärt sind, stürzt das idyllische Landhotel mit dem mehr oder weniger hilfsbereiten Zimmermädchen

Julie (Gudrun Piechocki) und dem verzweifelten Hoteldirektor (Hermann van Rissenbeck) ins Chaos.

Zu sehen **im Gemeindehaus Drevenack** am

Freitag, 9. November 2018
um 20:10 Uhr

Samstag, 10. November 2018
um 20:10 Uhr

Sonntag, 11. November 2018
um 17:00 Uhr

Samstag, 17. November 2018
um 20:10 Uhr

Sonntag, 18. November 2018
um 17:00 Uhr

Kartenvorverkauf im Gemeindebüro und in der Bäckerei Hellermann ab dem 15. Oktober 2018.

Probenfoto

Foto: van Riesenbeck

KinderKirche

Liebe Kinder,
liebe Eltern,

nach den Sommerferien ist es wieder soweit. Wir laden zur KinderKirche ein. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Wir treffen uns am ersten Samstag im Monat um 10:00 Uhr und beginnen mit einem Frühstück.

Zum Schluss feiern wir einen kleinen Gottesdienst in der Kirche und dann endet der Morgen gegen 12:00 Uhr. Zwischen Frühstück und Gottesdienst haben wir im nächsten Halbjahr folgendes mit euch vor:

Samstag, 1. September: Das verlorene Schaf. Wir bereiten uns auf den Taufferinnerungsgottesdienst vor und stellen dafür etwas her. Mehr wird noch nicht verraten.

Sonntag, 16. September: um 10:00 Uhr in der Kirche: Taufferinnerungsgottesdienst

Samstag, 6. Oktober: Wir bereiten Erntedank vor und feiern am

Sonntag, 7. Oktober: um 10:00 Uhr in der Kirche: Erntedank

Samstag, 3. November: Warum geschieht Leid in der Welt- Hiob. Wir beschäftigen uns mit Hiob, der mit

seinen Freunden über diese Frage diskutiert.

Samstag, 1. Dezember: Vom Duft von Weihnachten. Wir erproben unseren Geruchs- und Geschmacksinn und backen Plätzchen.

Hoffentlich seid ihr neugierig geworden. Wir, das KiKi- Team freuen uns auf jeden Fall, wenn ihr kommt.

Bis bald.

Das KiKi-Team

Offene Kirche...

...geht weiter. Machen Sie mit. Unsere Kirche soll weiterhin von Ostern bis Erntedank an Sonn- und Feiertagen geöffnet sein.

Ein Kreis von Ehrenamtlichen hat sich bereitgefunden, für die offene Kirche zu sorgen. Wir brauchen auch noch weitere, die sonntags von 14 bis 17 Uhr einfach da sind in der Kirche. Manchmal hat man die Kirche in dieser Zeit ganz für sich. Es gibt aber auch Tage mit vielen Radfahrern oder Wanderern, die reinschauen. Helfen Sie mit, unsere Kirche sonntags für Besucher offen zu halten.

Wenn Sie Lust haben, einen Dienst zu übernehmen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Tel. 02858 2674) oder bei Dorothea Kok (Tel. 02858 7861)

Wir feiern unseren SAISONABSCHLUSS: dazu sind alle vom Team Offene Kirche herzlich eingeladen am Erntedanktag nach dem Gottesdienst. Bei Kaffee, Tee und Kuchen können wir auf die Offene Kirche 2018 und unsere Erfahrungen damit zurückblicken. Jo

Datenschutz

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie ihren Widerspruch möglichst schriftlich an Andreas Amerkamp, Kirchstr. 6, 46569 Hünxe (Email: gemeindebuero@kirche-drevenack.de) erklären.

Wir bitten Sie, diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

Fotos bei Trauergottesdiensten

Dürfen bei Trauergottesdiensten in der Kirche Fotos der Verstorbenen aufgestellt werden?

Diese Frage wird von Angehörigen oft gestellt. Das Presbyterium hat dazu auf Vorschlag des Ausschusses für Theologie und Gottesdienst eine neue Regelung beschlossen.

Da bei uns weder Sarg noch Urne im Trauergottesdienst zu sehen sind, soll in Zukunft erlaubt sein, ein Foto des Verstorbenen aufzustellen. Falls das gewünscht ist, soll das Foto auf einer Staffelei o.ä. neben dem Altartisch stehen, als maximale Größe wurde DIN A 3 festgelegt. Jo

Bürokräft gesucht

Als Aushilfe fürs Gemeindebüro suchen wir für durchschnittlich 3,5 Wochenstunden jemanden für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen.

Außerdem sind die Protokolle der Presbyteriumssitzungen anzufertigen. Interessierte melden sich bitte bei Pfarrer Helmut Joppien, Telefon 02858 2674

Café Creme- törtchen

Grillfeier im Cafe Cremetörtchen!
Am Samstag, 29. September 2018
treffen wir uns wie immer um 15:00
Uhr im Gemeindehaus.

Diesmal werden wir gemeinsam
grillen, und dabei einige Darbietungen
unserer engagierten jugendlichen
Helfer/innen zu sehen bekommen.

Anmeldungen (dienstags – freitags
von 16:00 bis 20:00 Uhr unter 02858
1096)

„Schenkt man sich
Rosen in Arcen ...“

Foto: privat

Unser letzter gemeinsamer Ausflug
führte uns zum Rosenfest in die
Schlossgärten Arcen/NL.

Der Kinder- kleidermarkt

Findet vom 8. bis 11. September 2018 im Gemeindehaus Drevenack statt.

Annahme:

Samstag, 8. September 2018
von 10:00 bis 13:00 Uhr

Verkauf:

Sonntag, 9. September 2018
von 12:00 bis 17:00 Uhr

Verkauf:

Montag, 10. September 2018
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Abholung:

Dienstag, 11. September 2018

Bethel- sammlung

vom 13. bis 18. November von 9:00 bis 18:00 Uhr auf Schulte-Drevenacks-Hof bei Familie Buchmann.

Vorankündigung

Doppelkopf- turnier Lühlerheim

Mittlerweile schon eine feste Tradition: das Doppelkopfturnier des Lühlerheims am Vorabend zum 1. Advent. Wir beginnen am Samstag, 1. Dezember, um 19:30 Uhr im Café der Bewohner. Das Startgeld beträgt pro Person 4 Euro. Eine telefonische Anmeldung unter 02853 4481789 ist erforderlich.

	Gruppe	Termin
1.	Boule	jeden Dienstag ab 16:00 Uhr; Winterpause: Nov./ Apr.
2.	Gesellschaftsspiele	jeden 2. und 4. Montag im Monat, 17:00 bis 19:00 Uhr
3.	Kochen	letzter Montag im Monat, Uhrzeit nach Absprache
4.	Literatur	jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr
5.	PC-Kurs	montags 14-tägig von 17:30 bis 18:30 Uhr 10.09./ 24.09./ 08.10./ 22.10./ 05.11./ 19.11./ 03.12.
6.	Englischkurs	montags 14-tägig von 18:00 bis 19:30 Uhr 10.09./ 24.09./ 08.10./ 22.10./ 05.11./ 19.11./ 03.12.
7.	Rommé	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, von 17:00 bis 19:00 Uhr
8.	Doppelkopf Anfänger u. erfahrene Spieler	mittwochs 14-tägig von 17:00 bis 19:00 Uhr 12.09./26.09./ 10.10./ 24.10./ 07.11./ 21.11./ 05.12.
9.	Doppelkopf für Fortgeschrittene	mittwochs 14-tägig von 17:00 bis 19:00 Uhr 05.09./ 19.09./ 03.10./ 17.10./ 31.10./ 14.11./ 28.11./ 12.12.
10.	Bingospiel	jeden 4. Mittwoch im Monat, 15:00 bis 17:00 Uhr,
11.	Radtouren	jeden 3. Donnerstag im Monat um 13:30 Uhr; Winterpause: Nov./Apr.
12.	Singkreis	jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 18:30 Uhr
13.	Sütterlin-Schrift	jeden 2. Donnerstag im Monat, 16:00 bis 17:30 Uhr
14.	Tanzen	sonntags 14-tägig von 18:00 bis 19:30 Uhr 02.09./ 16.09./ 30.09./ 14.10./ 28.10./ 11.11./ 25.11./ 09.12.
15.	Tischtennis	nach Absprache (Freitags ab 20:00 Uhr)
16.	Wandern	samstags; Termine nach Absprache
17.	Kulturkreis	nach Absprache
18.	Yoga	jeden Dienstag von 19:30 bis 20:30 Uhr
19.	Autorengruppe	jeden 1. Montag im Monat von 19:30 bis 21:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Annette Ulland (0151-18956553) oder mail@netzwerk-drevenack.de

Ort	Kontakt	Tel.
Bouleplatz <u>Lühlerheim</u>	Hans Herzog	02853-4481789
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (kleiner Saal)	Günter Jörgens	02858-1333
Freizeithaus <u>Lühlerheim</u>	Marion Eckstein Marion Heerdes	02856-291104
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (Uhrenzimmer)	Hille Mennen	0281-20628090
Jugendhaus <u>Damm</u>	Wilfried Panko	02858- 6090
Jugendhaus <u>Damm</u>	Claudia Lehmkuhl	0157-32488990
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (Uhrenzimmer)	Netzwerkhandy	0151-18956553
"Gasthof Pannebäcker", <u>Damm</u> oder nach Absprache	Waltraud Sommer	02858-9258
"Gaststätte Dames", <u>Hünxe</u> oder nach Absprache	Waltraud Sommer	02858-9258
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	Kurt Kahnert	02858-839252
Parkplatz Edeka <u>Drevenack</u>	Detlef Domeyer	02853-5211
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> oder Kirche	Renate Panko	02858-6090
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	Harald Schulte-Bunert	02858-1044
Jugendhaus <u>Damm</u>	Michael und Sabine Pankratz	02853-6040651
Jugendhaus <u>Damm</u>	Hermann Göbel	02853-840
Parkplatz Edeka <u>Drevenack</u>	Buhners	0281-52486
nach Absprache	Renate Eichelberg	02858-2298
Jugendhaus <u>Damm</u>	Rita Platz	02858-7385
Jugendhaus <u>Damm</u>	Rolf Freiberger	02853-91659
Allgemeines Netzwerktreffen: immer der erste Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus Drevenack. 6. September entfällt Die nächsten Termine: 4. Oktober, 8. (statt 1.) November mit "Demenzvortrag", 6. Dezember

Ab Oktober wieder!

Frühstück für alle Netz- werkende und alle Inter- essierte 50plus

Immer am zweiten Mittwoch im Monat, von 9:00 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus.

Mittwoch, 10. 10. 2018
Anmeldung: bis 5. 10. 2018

Mittwoch, 14. 11. 2018
Anmeldung: bis 9. 11. 2018

Mittwoch, 12. 12. 2018
Anmeldung: bis 7. 12. 2018

Der Unkostenbeitrag beträgt
3 Euro. Eine Anmeldung ist zur

besseren Planung erforderlich und möglich per Email, Netzwerkhandy oder im Gemeindebüro.

Bei Bedarf organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

Netzwerk-Frühstück

Foto: Annette Ulland

46 Personen nahmen am letzten Frühstück vor den Sommerferien im Jugendhaus Damm teil!

ÖFFNUNGS- ZEITEN

MONTAGS:

→ Mädchenkram

für Mädchen ab zehn Jahren
von 17:30 bis 19:30 Uhr

→ PC-Kurs

Netzwerk 50plus
für Anfänger
von 17:30 bis 18:30 Uhr
für Fortgeschrittene
von 18:30 bis 19:30 Uhr

→ Englischkurs

Netzwerk 50plus
von 18:00 bis 19:30 Uhr

DIENSTAGS:

→ Kindergruppe

von 16:30 bis 18:00 Uhr
für alle Kinder ab sechs Jahren

→ Yoga

Netzwerk 50plus
von 19:30 bis 20:30 Uhr

MITTWOCHS:

→ Dammer Treff

letzter Mittwoch im Monat
von 15:00 bis 17:00 Uhr

FREITAGS:

→ Offener Treff

von 16:00 bis 19:00 Uhr
für Jugendliche ab elf Jahren
von 19:00 bis 21:00 Uhr
für Jugendliche ab 16 Jahren

→ Tischtennis

Netzwerk 50plus
ab 20:00 Uhr

SONNTAGS:

→ Tanzkurs

Netzwerk 50plus
von 18:00 bis 19:30 Uhr

September

- Sa 01.09. 10-12 Uhr Drevenack – KinderKirche
 01.09. 18:15 Uhr Lühlerheim (Pfarrer Herzog)
- So 02.09. 10:00 Uhr Drevenack (Pfarrer Joppien)
- So 09.09. 10:00 Uhr Drevenack mit den Waldstrolchen
 (Pfarrerin Bender)
 siehe auch Mirjam-Gottesdienst in Schermbeck
 Seite 9
- Sa 15.09. 18:15 Uhr Lühlerheim mit Abendmahl (Pfarrerin Bender)
- So 16.09. 10:00 Uhr Drevenack mit Taferinnerung
 (Pfarrerin Bender); anschließend Brunch
 im Gemeindehaus
 (Anmeldungen dazu im Gemeindebüro)
- So 23.09. 10:00 Uhr Drevenack (Pfarrerin Brödenfeld)
- Do 27.09. 16:00 Uhr Lühlerheim – Abendmahlsgottesdienst
 (Pfarrer Herzog)
- So 30.09. 10:00 Uhr Drevenack – Willkommensgottesdienst
 für die Katechumenen
 (Pfarrerin Bender mit Konfirmanden)

Oktober

- Sa 06.10. 18:15 Uhr Lühlerheim – Erntedank-Gottesdienst
 mit dem Kirchenchor Brünen und der Erntegruppe
 Weselerwald (Pfarrer Herzog)
 und anschließendem gemütlichen Beisammensein
- So 07.10. 10:00 Uhr Drevenack mit KinderKirche (Pfarrerin Bender)
- So 14.10. 10:00 Uhr Drevenack (Pfarrer Joppien)
- Sa 20.10. 18:15 Uhr Lühlerheim mit Abendmahl (Pfarrer Joppien)
- So 21.10. 10:00 Uhr Drevenack mit Abendmahl (Pfarrer Hofmann)
- Do 25.10. 16:00 Uhr Lühlerheim –
 Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Herzog)
- So 28.10. 10:00 Uhr Drevenack (Pfarrerin Bender)
(Achtung Ende der Sommerzeit)
- Mi 31.10. 18:00 Uhr Drevenack – ChurchNight
 (Pfarrer Joppien mit Jugendlichen)

November

- Sa 03.11. 10-12 Uhr Drevenack – KinderKirche
- Sa 03.11. 18:15 Uhr Lühlerheim (Pfarrer Herzog)

So 04.11.	10:00 Uhr	Drevenack (Pfarrer Herzog)
So 11.11.	10:00 Uhr	Drevenack mit Taufe (Pfarrerin Bender)
So 11.11.	17:00 Uhr	Lühlerheim – synodaler Jugendgottesdienst zum Thema Inklusion
Sa 17.11.	18:15 Uhr	Lühlerheim mit Abendmahl und Gedenken an Verstorbene (Pfarrer Herzog)
So 18.11.	10:00 Uhr	Drevenack (Pfarrer Herzog)
Mi 21.11.	19:30 Uhr	Drevenack – Literaturgottesdienst „Der Lärm der Zeit“
So 25.11.	10:00 Uhr	Drevenack mit Abendmahl und Gedenken an Verstorbene (Pfarrer Joppien)
Dezember		
Sa 01.12.	18:15 Uhr	Lühlerheim – (Pfarrer Herzog) Adventsandacht mit Kirchenchor
So 02.12.	10:00 Uhr	Drevenack – (Pfarrer Joppien) mit Frauenhilfe
So 09.12.	10:00 Uhr	Drevenack (Pfarrerin Bender) anschließend Adventsmarkt rund um die Kirche

Evangelische
Gehörlosengemeinde
Wesel

Wir feiern unseren Gottesdienst jeweils am dritten Samstag im Monat um 15:00 Uhr in der Gnadenkirche, Wackenbrucher Straße 80 in Wesel.

Anschließend treffen wir uns zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus.

ÖFFNUNGS- ZEITEN

Montag

Sprachkurs Deutsch	vormittags
Seniorentreff	15:00 bis 18:00 Uhr
Anonyme Alkoholiker	19:30 Uhr
AA und Angehörige (3. im Monat)	19:30 Uhr

Dienstag

Nähkurs der Evangelischen Familien- bildungsstätte im Kirchenkreis Wesel	9:00 bis 11:15 Uhr
Katechumenenunterricht	15:30 bis 17:00 Uhr
Offener Jugendtreff	16:00 bis 20:00 Uhr
Kirchenchor	18:00 Uhr

Mittwoch

Spielgruppe (9 bis 36 monatige Kinder)	9:00 bis 10:30 Uhr
Offener Jugendtreff	16:00 bis 20:00 Uhr
Gesellschaftsspiele/Rommé/Doppelkopf * ..	17:00 bis 19:00 Uhr

Donnerstag

Offener Jugendtreff	16:00 bis 20:00 Uhr
Sütterlin (2. im Monat)*	16:00 bis 17:30 Uhr
Netzwerktreffen (1. im Monat)*	18:00 Uhr
Singekreis (2. und 4. im Monat)*	18:30 Uhr
Literaturkreis (2. im Monat)*	19:00 Uhr
Bibel im Gespräch (1. im Monat)	20:00 Uhr

Freitag

Internationale Teestube	15:00 bis 18:00 Uhr
Offener Jugendtreff	16:00 bis 22:00 Uhr
Posaunenchor – Jungbläser	19:30 bis 20:00 Uhr
Posaunenchor	20:00 Uhr

Samstag

Konfirmandenblocktag, 1 x im Monat	9:00 bis 13:00 Uhr
--	--------------------

Sonntag

Offener Jugendtreff (1. u. 3. im Monat)	15:00 bis 19:00 Uhr
---	---------------------

* Veranstaltung des Netzwerks 50plus

Die Mitglieder des Besuchsdienstes unserer Kirchengemeinde gratulieren Ihnen zum 70. und ab dem 75. Geburtstag. Wenn Sie in dieser Liste nicht erscheinen möchten, melden Sie sich bitte rechtzeitig beim Gemeindebüro.

***Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.***

*Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.*

*Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.*

*Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.*

**Am 21. September
„SPIELPLATZAKTION“
von 15:00 bis 18:00 Uhr auf dem
Dammer Spielplatz!**

BEST GIRLS

Für alle Mädchen ab acht Jahre
Jeden zweiten Dienstag
von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Hier die Termine:

11. September / 25. September
9. Oktober
6. November / 20. November
4. Dezember / 18. Dezember

Mädchenkram

Für Mädchen ab elf Jahre
jeden zweiten Montag
von 17:30 bis 19:00 Uhr

Hier die Termine:

3. September / 17. September
1. Oktober / 29. Oktober
12. November / 26. November
10. Dezember

Courage-Festival im Juni 2018!

Für einige der 15 Teilnehmenden
war es das erste Livekonzert.
Ein wirklich tolles Erlebnis!

Für eure Planung- hier noch drei
Termine:

Am Samstag, 8. September findet
vom Dammer Turmverein ein **Som-
merfest** statt. Auch unser Jugendhaus
wird dieses Fest mitgestalten. Neben Kinderschminken und einer Kreativ-
werkstatt könnt ihr euch unter fachmännischer Anleitung an Bogenschießen
rantasten!

In den Herbstferien, am 16. Oktober 2018 findet wieder ein **Jugendaktions-
tag** und am 8. Dezember 2018 ein **Mädchenaktionstag** statt. Nähere Infos
und Anmeldungen gibt es ab September im Jugendtreff.

Beide Aktionen finden in Kooperation mit unserem Kreisjugendamt statt.

Gefördert durch „Aktion Mensch“
Foto: Annette Ulland

Liebe Gemeinde,

wir grüßen Sie ganz herzlich aus dem Familienzentrum.

In den vergangenen Wochen hat wieder einmal ein Wechsel stattgefunden.

20 Kinder haben den Kindergarten verlassen und dürfen ab Ende August die Schule besuchen.

Nach einer lang ersehnten Abschlussfahrt zum Frankenhof, wo die Kinder viele schöne Stunden mit drei Erzieherinnen verbrachten, wartete im Kindergarten neben der Übernachtung noch die eine oder andere Überraschung auf sie.

Am nächsten Morgen, nach einem gemütlichen Frühstück, wurden die Maxis im wahrsten Sinne des Wortes aus dem Kindergarten „geschmissen“. Die Eltern haben sie mit einem lachenden und einem weinenden Auge in Empfang genommen. Vielen Kindern und Eltern wurde in diesem Moment wohl bewusst, dass die Kindergartenzeit nun tatsächlich vorbei ist und ein neuer Lebensabschnitt beginnt.

Am darauffolgenden Sonntag wurden die Maxi-Kinder in einem ge-

meinsam von Kindern, Eltern, Erzieherinnen und Pfarrerin geplant und gestalteten Gottesdienst gesegnet und verabschiedet.

Wir wünschen ihnen auf diesem Wege noch einmal einen guten Start in der Schule.

Die 20 Kindergartenplätze waren schnell wieder belegt und die „neuen“ Kinder starteten Anfang August in ihre Kindergartenzeit. Wir begrüßen sie und ihre Eltern herzlich und freuen uns darauf, sie auf einem Abschnitt ihres Lebensweges begleiten zu dürfen.

Auch sie werden in einem Begrüßungsgottesdienst mit ihren Eltern ganz offiziell begrüßt und gesegnet.

Wir begrüßen ebenfalls Frau Olga Gans, unsere diesjährige Praktikantin im Anerkennungsjahr. Sie arbeitet in der Froschkönig-Gruppe, die schon in ihr zweites Jahr geht.

Das Team hat sich in den drei Wochen Betriebsferien gut erholt und hat am 6. August entspannt, motiviert und engagiert seinen Dienst wieder aufgenommen. Der erste Tag war ein Team-Tag, an dem wir uns mit dem Thema: „Hoffnung leben“ mit Hilfe von Herrn Peter Siebel als Referent beschäftigt haben. Das Thema war interessant und hat uns für das neue Kindergartenjahr gestärkt. Das Thema nimmt im Übrigen auch Bezug auf das Qualitäts-

management, mit dem wir uns zur Zeit sehr intensiv beschäftigen.

Im letzten Gemeindebrief suchten wir nach einer Vertretungskraft für Frau Ißelmann und unsere Suche war erfolgreich. Frau Schult steht uns ab August als Vertretung zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ein interessantes und spannendes neues Kindergartenjahr.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute und verbleiben mit freundlichen Grüßen!

Im Namen des Teams Ute Mäteling

Was mein Leben reicher macht

Wir möchten Sie ermuntern, kurz und knapp von schönen Erlebnissen zu berichten, die wir dann im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen.

Urlaub vorbei und die Akten türmen sich auf dem Schreibtisch. Eigentlich keine Zeit, um mittags frei zu nehmen.

Aber der Termin für unseren Ausflug steht, ich habe diesen bei der letzten Weihnachtsfeier als Gruppenleiter selber vorgeschlagen.

Sektempfang bei uns zu Hause, danach Museumsbesuch bei Familie Sondermann mit abschließendem

gemütlichen Kaffeetrinken und Eis essen im Café Lühlerheide.

Bei herrlichem Wetter erleben wir einen tollen Nachmittag und im Schatten der Bäume genießen wir im unseren Kuchen und unser Eis und lassen den Nachmittag ausklingen

Alle sind begeistert und der Dank meiner alten Damen macht mein Leben reicher.

Andreas Amerkamp

Nächste Woche fahren wir in unseren wohlverdienten Urlaub und wie es so kommt, stellen wir heute ein Wasserrohrbruch fest. Im ersten Moment denkt man, warum passiert uns immer so ein Unglück.

Im darauffolgenden Gespräch mit meinem Mann änderte sich mein Blickwinkel, wir konnten ja das schlimmste verhindern, wäre es nächste Woche passiert, hätten wir einen noch größeren Schaden erlitten.

Es ist schön und bereichernd Menschen um einen zu haben, die einem helfen den Blickwinkel zu ändern.

Anne Schulte-Bunert

Letzens in der Stadt. Das Geschäft hat noch geschlossen. Kurzer Ärger, dann umschalten: dann nichts tun, Stille hören, mitten zwischen den Häusern Vögel zwitschern hören.

Helmut Joppien

Jugend- info

Foto: privat

„Geschichte erleben und darüber reden!“

Unsere Peer-Leader besuchten das
Anne-Frank-Museum
in Amsterdam/Niederlande!

Foto: elfia.com

Elf-Fantasy-Festival in Arcen/ Niederlande am 23. September 2018

Am Sonntag, 23. September 2018 ist es wieder soweit!

Alle Fantasy-Fans haben dann nur noch das eine Ziel: die Kasteeltuinen in Arcen. Im ehrwürdigen Schloss und seinem weitläufigen Park treffen sich dann kostümierte Fantasy-Fans aus ganz Europa.

Wir sind wieder dabei! Also anmelden, Kostüm anziehen und mitfahren!

Jugendaktionstag am 16. Oktober 2018 (Herbstferien)

Während der diesjährigen Herbstferien besuchen wir den **Trampolinpark Tiger-Jump** in Oberhausen.

Alle 10 bis 14jährigen Mädchen und Jungen dürfen hüpfen bis sie nicht mehr wollen oder können!

Wer dann noch Kraft hat, kann anschließend im Centro-Oberhausen bummeln.

Anmeldung im JU

INKLUSION

Bild: Aktion-Mensch

Synodaler Jugendgottesdienst auf Lühlerheim

Am Sonntag, 11. November 2018 gestalten die Jugendeinrichtungen unseres Kirchenkreises wieder einen synodalen Jugendgottesdienst.

Thema dieses Jahres ist die Inklusion. Das Ziel der Inklusion ist eine Gesellschaft, in der jeder Mensch akzeptiert wird, und gleichberechtigt und selbstbestimmt an dieser teilhaben kann.

Ein wichtiges und interessantes Thema, das uns alle angeht!

Beginn 17:00 Uhr in der Kapelle Lühlerheim.

Video-Workshop zum Thema Computer-Spielsucht

Am Wochenende vom 24. bis 25. November 2018 veranstalten wir gemeinsam mit der Drogenberatung der Diakonie Dinslaken, und der GINKO-Stiftung NRW einen Video-

Workshop. Ziel dieser Aktion ist die Erstellung eines Musikclips.

Inhalt, Text und Gesang wird von euch selbst entworfen. Wie so ein Video dann aussehen kann, könnt ihr unter www.2ndhome.de, „Warum nur so heftig?“ sehen.

Da haben wir schon einmal ein Projekt zum Thema Alkohol ähnlich aufgearbeitet. Anmeldung im JU

Nikolaus-Kart-Turnier am 30. November 2018

Unser traditionelles Kart-Turnier wird am Freitag, 30. November 2018 in der Cockpit-Kart-Arena-Bocholt stattfinden. Jungen mit einer Mindestgröße von 1,40 m fahren dann ein heißes Rennen gegen Jungen aus anderen Jugendhäusern des Kreises Wesel.

Organisiert wird das Rennen vom Fachbereich Jugend/Kreis Wesel.

Anmeldung im JU/auch Fans sind willkommen!

Foto: Cockpit-Kartarena-Bocholt

Mädchenaktionstag am 8. Dezember 2018

Der Mädchen-Arbeitskreis des Kreises Wesel veranstaltet seinen dies-

jährigen Ausflug in Köln. Am Samstag, 8. Dezember 2018 wird dort der Weihnachtsmarkt besucht.

Anmeldung im JU

Neuigkeiten aus dem Jugendreferat

Vom 7. bis 9. September 2018 findet in der evangelischen Bildungsstätte Hackhauser Hof in Solingen eine Schnupperschulung für zukünftige „ganz junge“ Helfer/innen der Jugendarbeit statt.

Vom 14. bis 16. September 2018 veranstaltet das Jugendreferat eine Danke-Schön-Fahrt für alle ehrenamtlichen Helfer/innen der Jugendarbeit, auf den Appeldorner Hof in den Niederlanden.

Reformationsgottesdienst und ChurchNight am Mittwoch, 31. Oktober 2018

Auch nach über 500 Jahren werden wir nicht müde den bedeutendsten Gedenktag der evangelischen Kirche zu feiern.

Und so werden auch in diesem Jahr Jugendliche mit einem besonderen Gottesdienst daran erinnern!

Thema: Die zehn Gebote nach Martin Luther.

Termin: Mittwoch, 31. Oktober 2018, 18:00 Uhr in der Drevenacker Dorfkirche.

AUS DEM HIMMEL

Vater und Mutter

– habe ich euch mir ausgesucht?

Mein Elternhaus

– habe ich es selbst gebaut?

Die Sterne am Himmel

– habe ich sie dort hingestellt?

Mein Lieblingsmensch

– habe ich dich mir geschnitzt?

Ich sehe, meine Endlichkeit

ist nicht das Ende. Da kommt noch ganz viel. Ganz für mich.

Gut für mich. Und für alle.

Konfi-Wochenende

Foto: Annika Haupt

Konfi- wochenende

Liebe Gemeinde,

im Juni waren wir in Haltern am See. Auf dieser Konfirmandenfahrt haben wir das Puzzle gestaltet,

Foto: Wolfgang Heumann

das jetzt im Gemeindehaus hängt. Freundlicherweise stellte uns die Gemeinde Hünxe die Puzzleteile zur Verfügung, die für die Jubiläumsfeier hergestellt worden sind. Wir haben sie bearbeitet. Unser Thema war: I have a dream. Unsere Konfis haben ihre Träume für die Welt und ihr eigenes Leben auf die Puzzleteile gemalt und dazu Texte geschrieben.

Die Puzzleteile laden ein, hinzuschauen und sich eigene Gedanken zu machen. Ein Hefter mit den Texten der Jugendlichen hängt dabei. Alle dürfen gerne darin stöbern. Vielleicht mag die eine oder andere ihre bzw. seine Träume auf einem Blatt Papier niederschreiben und so die Sammlung ergänzen.

Anke Bender

Gottesdienste an anderen Orten ...

... in der Scheune

... in der Turnhalle
zum 50. Jubiläum
des
TuS Drevenack

... im Grünen.
Mehr als 200
Gemeindeglieder
aus Brünen,
Drevenack und
Schermbbeck feierten

Gottesdienst im Grünen auf der
Wiese am Lühlerheim. Zum Thema „Andere Leute
– andere Sitten“ ging es um Bräuche und Lieder aus Japan,
den Niederlanden, Schweden und Tansania. Auch zwei Kinder wurden
getauft bei diesem schönen Fest.

Fotos: Jo

Evangelische Frauenhilfe Drevenack

Am Mittwoch, dem 20. Juni 2018 war es soweit:

53 Frauen der Evangelischen Frauenhilfe und unser Pfarrer Herr Joppien stiegen bei strahlendem Sonnenschein in den geräumigen Bus zur großen Kalkarer Stadtrundfahrt. Eine Rundfahrt durch die nieder-rheinische Landschaft war gebucht. Sehenswürdigkeiten in den Stadtteilen Kalkars, Herrenhäuser, Kirchen, Burgen und mehr waren im Angebot. Und das Touristikzentrum in Kalkar hatte nicht zu viel versprochen.

Die kompetente Gästeführerin Frau Meurs zeigte uns zunächst ein wenig den historischen Stadtkern Kalkars. Dieser Fußweg war eigentlich nicht eingeplant, aber der Busfahrer brauchte seine Ruhepause, bevor es mit dem Bus weiterging. So bekamen wir einen Einblick über den historischen Stadtkern und die Kirche St. Nicolai mit ihren schönen Schnitzaltären.

Die Stadt Kalkar besteht aus dreizehn Stadtteilen, die alle spezifische Besonderheiten aufweisen. Frau Meurs lotste den Busfahrer zu den verschiedensten Ecken und erklärte begeistert ihre Heimat. Wir sahen eine leicht wellige abwechslungsreiche Landschaft mit kleinen Ortschaften.

Altkalkar: Am Südrand des Monrebergs wurde zu Römerzeiten das Reiterlager Burginatum errichtet, im Mittelalter bauten die Grafen von Kleve auf dem Monreberg, dem höchsten Punkt in Kalkar, ihre Burg. Heute haben auf dem benachbarten Beginenberg die Luftwaffe der Bundeswehr und weitere Natoeinrichtungen ihren Sitz.

Hönnepel: Dieser Ort, unmittelbar am Rhein gelegen, hat in den 1970/80er Jahren Schlagzeilen gemacht. Das Atomkraftwerk „Schneller Brüter“ stand im Zentrum der energiepolitischen Diskussion und Auseinandersetzungen und ging nie ans Netz. Eine überregionale Bekanntheit verdankt das kleine Dorf jetzt aber dem großen Freizeit- und Erlebnispark namens „Wunderland Kalkar“, der aus dem „Schnellen Brüter“ entstanden ist.

Neulouisendorf: Diese Ortschaft – eine Pfälzer-Siedlung – entstand nach 1827 auf dem Höhenzug westlich des Monrebergs.

Bevor die Pfälzer kamen, nutzten die Kalkarer diese Hochfläche als Allmende (Gemeindegut), sie schlugen Holz und trieben Schweine zur Eichelmast in den Wald. Allmählich entwickelten sich aus dem geschlossenen Wald offene Heideflächen.

Im Rahmen mehrerer Auswanderungswellen protestantischer Pfälzer im 18./19. Jahrhundert entstand dann hier ein niederrhein-pfälzisches Kolonistendorf.

Die Siedler pflegten hier weiterhin ihre pfälzische Mundart. Einzelne Teilnehmerinnen konnten sich an

Frauen aus ihrer Kinderzeit erinnern, die pfälzisch sprachen.

Übrigens: Auf den Höhenzügen lebten früher Bauern mit Schweinehaltung, in den tiefer gelegenen Gebieten mit besserem Boden Bauern mit Rindern.

Appeldorn: Höhepunkt war eine kleine zum Teil wiederaufgebaute Burganlage. In Appeldorn gibt es nicht nur die Zuckerfabrik sondern auch den niederrheinischen Herrnsitz Burg Boetzelaer, der idyllisch am Boetzelaerer Meer, einem Altrheinarm, gelegen ist. Die Zufahrt war recht eng, der Doppelstöckerbus schaffte so gerade die Zufahrt zur Burg.

Dieser Rittersitz des 13. Jahrhunderts, der denkmalgerecht renoviert und mit modernen architektonischen Elementen ergänzt wurde, hat heute im Gewölbekeller eine Gaststätte.

Bei leckerem Kaffee und Kuchen klang der Ausflug aus und wir kehrten wohlbehalten nach Drevenack zurück.

Luitgard Blömer

Unsere Gäste aus Zernitz

Seit genau zehn Jahren findet zwischen den Kirchengemeinden Zernitz und Drevenack wieder ein reger Austausch statt. Wir treffen uns im zweijährigen Rhythmus mit wechselseitigen Besuchen.

Am Morgen des 27. Juli machten sich zwölf Zernitzer auf in Richtung Niederrhein. Viele kannten bereits den Weg, doch für einige war es der erste Besuch bei uns. Nachdem alle bei ihren Gastfamilien untergebracht waren, fand unser erster gemeinsamer Abend im Marienthaler Gasthof beim leckeren Grillbuffet auf der idyllischen Terrasse an der Issel statt. Es gab viel zu erzählen und die Stimmung wurde nur dadurch ein wenig gedämpft, weil wir alle zu vorgerückter Stunde vergeblich den Blutmond (Mondfinsternis) gesucht haben.

Am darauffolgenden Tag stand der Besuch des Landesmuseums auf dem Programm und die Ausstellung „Frieden: Wie im Himmel so auf Erden“ gemeinsam mit den Presbyter/innen plus Anhang. Mit sieben Autos und einem Bulli reisten 35 Besucher nach Münster. Dort besuchten wir in zwei Gruppen mit Führung die Ausstellung.

Es macht schon nachdenklich, wie oft die Kirche in vergangenen Zeiten

Eindrucksvolle Architektur im
LWL-Museum Münster Foto: Jo

Foto: AA

für Kriege verantwortlich war oder diese massiv unterstützte.

Nach der Führung machten wir unser Gruppenfoto und nachdem sich alle auf der Treppe versammelt hatten, das Foto im Kasten war, kam einsam und verlassen ein Besucher

aus Drevenack aus den Ausstellungensräumen.

Hatte er sich verlaufen oder war er so fasziniert von der Ausstellung? Die Frage blieb unbeantwortet, auch die, warum seine Frau ihn noch nicht vermisst hatte 😊.

Nach dem Museumsbesuch machten sich einzelne Gruppen auf dem Weg, um Münster in Eigenregie zu erkunden. Gegen 16:00 Uhr ging es zurück, um dann im Jugendhaus Damm den Abend mit Grillwürstchen und einem Buffet aus selbst mitgebrachten Speisen zu verbringen. Beim schönsten Sommerwetter haben wir alle einen tollen Abend auf der Terrasse des Jugendhauses in Damm verbracht.

Unsere Gäste aus Zernitz und die übrigen Besucher, die keine Gastfamilien waren, sind sich näher ge-

kommen und haben bei einigen reges Interesse geweckt, nächstes mal mit nach Zernitz zu fahren. Doch irgendwann geht auch der schönste Abend zu Ende, denn am Sonntag läuteten ja schließlich um zehn Uhr die Glocken und keiner wollte zu spät sein.

Fotos: AA

Das wäre auch nicht gut gewesen, denn der *Gottesdienst anders* mit Frühstück vor der Kirche lockte viele Besucher und zu den über 100 Plätzen mussten noch Bänke und Tische geholt werden, damit alle Platz fanden.

Die Predigt hielt Pfarrer Jürgen Brückner aus Zernitz und gegen Mittag verabschiedeten wir unsere

Foto: Jo

Gäste wieder Richtung Brandenburg. Liebe Zernitzer, es war ein tolles Wochenende mit euch und wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen in zwei Jahren.

Andreas Amerkamp

Altes erhalte ...

Ausflug des Dammer Treff zum Museum Sondermann: „Altes erhalte“...

Foto: Jo

Grillfest beim Kirchenchor

Wie so oft zeigte sich das Wetter bei einem geselligen Anlass des Kirchenchores von der besten Seite. Am 19. Juni fand das mittlerweile traditionelle Grillfest des Kirchenchores statt. Elfriede und Jürgen Rademacher stellten hierzu, aus Anlass ihrer Goldenen Hochzeit, ihren wunderschön gepflegten Garten zur Verfügung.

Zur Einstimmung des Abends brachte der Chor ein kleines Ständchen.

Als Dankeschön und zur Bereicherung der Gartenanlage überreichte Helmut Dames den Gastgebern eine Hortensie.

Die Chormitglieder und deren Partner füllten das Buffet, wie immer, mit leckeren Salaten, Beilagen und Nachtisch. Das Gegrillte von der Familie Wengel rundete die Köstlichkeiten ab. Gut gestärkt widmete sich die versammelte Schar anschließend guten Gesprächen, aber auch nicht so ernst gemeinten.

Zu vorgerückter Stunde holte Bernd Modrow sein mitgebrachtes Akkordeon aus der Tasche und spielte bekannte Lieder, die zum Mitsingen animierten. Für die nicht so textsicheren SängerInnen wurden Blätter verteilt, so dass sich auch hier alle Anwesenden stimmlich gut einbringen konnten.

Nach einigen Stunden war ein wiederum schöner Abend viel zu schnell zu Ende.

Ich freue mich schon auf das Grillfest im nächsten Jahr.

Day of Song in Lohberg

Dieses Ereignis findet seit einigen Jahren alle zwei Jahre statt. In diesem Jahr am 30. Juni an elf Standorten im Ruhrgebiet.

Der Kirchenchor hatte auf seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung beschlossen, sich daran zu beteiligen. Thomas Baumann, einer der Sprecher dieses Events in Lohberg, versorgte den Chor rechtzeitig mit entsprechendem Notenmaterial.

In der Zechenwerkstatt wurden weitere Programme mit den Gemeinschaftsliedern verteilt, so dass alle anwesenden Chöre und Gäste, in Form eines Rudelsingens, gut mitmachen konnten.

Es wurden u.a. bekannte Lieder wie „Glück auf, Glück auf, der Steiger

kommt“, „Bruder Jakob“ und „Über sieben Brücken musst du geh'n“ gesungen.

Anschließend hatten die vier anwesenden Chöre Gelegenheit, sich mit eigenen Beiträgen vorzustellen. Unser Chor präsentierte u.a. das bekannte „Geh aus mein Herz“ und verabschiedete sich mit dem Gospel „Heaven is a wonderful world“.

Im Back-Office wurden alle SängerInnen mit gekühlten alkoholfreien Getränken versorgt, was auch in Anbetracht der Hitze nötig war.

Fazit: War mal was Anderes. Ich kann mir vorstellen, dieses in zwei Jahren zu wiederholen.

Helmut Dames

Day of Song in Lohberg

Foto: Helmut Dames

Sommerliches Abendkonzert

„Tiefer als das Meer“ (Titel aus der Jahreslosung 2018). Unter diesem Motto hat der Kirchenchor zum diesjährigen, sommerlichen Abendkonzert am 17. Juli in der Dorfkirche Drevenack eingeladen.

Trotz der schon lang anhaltenden Hitze war die kühle Kirche zu diesem Anlass gut besetzt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsitzenden Helmut Dames konnte das Konzert beginnen.

Die wunderbaren Melodien des Chores unter der Leitung von Marco Rohde, ließen die Zuhörer beeindrucken. Neu in diesem Jahr war, dass sich Chormitglieder instrumental einbrachten. Julia Lange mit der Klarinette und Marco Rohde am Klavier boten zusammen die weltbekannten Instrumentalstücke „Petite Fleur“ und „Mister Gatsby“ dar. Gisela Schulte und der Chorleiter präsentierten am Klavier zu vier Händen ein „Scherzo“ von Anton Diabelli. Der Chor ließ aus seinem Repertoire hören was die Stimmen hergaben. Aber auch das begeisterte Publikum wurde zum Singen von neuen Gemeindeliedern mit einbezogen. Alle Lieder hatten einen christlichen Sinn, sei es vom Lobgesang Gottes, den Engeln oder die Quelle des Lebens.

Unser Pfarrer Helmut Joppien verlas zwischen den Darbietungen kurze

Texte. Vor Ende des Konzertes gab der Chorleiter bekannt, dass jeder, der Lust hat zum Singen, sich gerne an den Proben dienstags um 18:00 Uhr im Gemeindehaus beteiligen kann. Nach neunzig Minuten endete das Konzert mit den Abendliedern „Wenn es Abend wird“, „Abendruhe“ und „Bevor wir auseinandergehn“. Nach einem kräftigen Applaus verabschiedete sich der Chor mit einer Zugabe in englischer Sprache „Haeven is a wonderful place“. Unseren nächsten Auftritten sehe ich mit Freuden entgegen.

Juliane Joormann

Aus dem Presbyterium

Nach erfolgreicher Beendigung der Trocknungsmaßnahmen im Drevenacker Gemeindehaus wurde die Auftragsvergabe für die neue Heizungsverteilung, nunmehr über Putz, vorbereitet.

Die Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung im Kirchenkreis wird von der kreiskirchlichen Verwaltung organisiert. Die Urkunde zum 25-jährigen Dienstjubiläum wurde Pfarrerin Anke Bender unter donnerndem Applaus überreicht.

Für die im Vorjahr rollstuhlgerecht angelegte Zuwegung vom Turmvorplatz zum Gemeindehaus wurde ein Zuschuss der Stiftung der KD-Bank Dortmund dankend entgegengenommen.

wolfgang schulte

*Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.*

**Wir danken für die Spenden und Kollekten,
die von Mai bis Juli 2018 zusammengekommen sind:**

Spenden

Gemeindebrief.....	55,00 €
KinderKirche.....	31,49 €
Netzwerk 50plus	60,00 €
Kindergarten.....	50,00 €
Beleuchtung Kirche – Konfirmandenspende	420,00 €
Pfingstkonzert	80,00 €

Gottesdienstliche Kollekten

für die diakonischen Arbeiten in unserer Gemeinde.....	1.573,33 €
Kinderkirche für Kindernothilfe	48,12 €
Friedensdorf Oberhausen	267,66 €
Förderverein Kirche mit Kindern.....	56,51 €
Hospizinitiative Wesel e.V.	83,49 €
Neve Shalom, Friedensdorf in Israel	126,29 €
Medica Mondiale, Unterstützung für Frauen in Kriegsgebieten ...	172,77 €
verschiedene Landeskirchliche Kollektenzwecke	912,40 €

Kollekten bei Beerdigungen

Diakoniestation/Gemeineschwestern.....	563,19 €
--	----------

Kollekten bei Trauungen und Traujubiläen

Lühlerheim.....	327,38 €
Beleuchtung Kirche	238,21 €

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs kann von den Verteilenden am 3. Dezember 2018 abgeholt werden.

Redaktionsschluss für Ausgabe 1/2019: 2. November 2018, 12:00 Uhr.

Auflage: 1.700 Stück

Redaktion: Andreas Amerkamp (AA) (verantwortlich im Sinne des Presserechts),
Helmut Joppien (Jo), Klaus Ladda (Layout), Anne Schulte-Bunert (ASB)

Evangelische Kirchengemeinde Drevenack, Kirchstraße 6, 46569 Hünxe-Drevenack,
Tel. 02858 2674, Fax 02858 2701

E-Mail: gemeindebuero@kirche-drevenack.de

Homepage: www.kirche-drevenack.de

Bankverbindung: IBAN DE50 3566 0599 7601 0690 29, Volksbank Rhein-Lippe eG

Pfarrhaus und Gemeindebüro:
Annette Kruse
Kirchstraße 6, 46569 Hünxe,
gemeindebuero@kirche-drevenack.de
02858 2674, Fax 2701,
Öffnungszeiten Mo-Fr 9:00-11:00 Uhr

Sprechstunde im Pfarrhaus
freitags 11:15 bis 12:00 Uhr

Pfarrerin Anke Bender
anke.bender@kirche-drevenack.de
02858 2674, Fax 2701

Pfarrer Helmut Joppien
hjoppien@kirche-drevenack.de
02858 2674, Fax 2701

Pfarrer Hans Herzog (Lühlerheim)
hherzog@kirchenkreis-wesel.net
02853 4481789

Kirche, Am Kirchplatz 1, 46569 Hünxe
Küsterin Gudrun Piechocki 02858 6524

Gemeindehaus Drevenack – 2nd home,
Kirchstraße 12, 46569 Hünxe
Öffnungszeiten Seite IV (grün)
2ndhome@web.de
Hausmeisterin Birgit Schmitz
02858 1096

Jugendhaus Damm, Zum Elsenberg 25,
46514 Schermbeck
annetteulland@t-online.de 02853 5053
Hausmeisterin Therese Gorecki
02853 39326

Familienzentrum Drevenack,
Integrative KiTa „Die Waldstrolche“,
Buschweg 3, 46569 Hünxe
waldstrolche@kirche-drevenack.de
Leiterin Ute Mäteling
02858 6441

Friedhof: Sven Domeyer 0157 72099163

Netzwerk Drevenack
Annette Ulland 0151 18956553
mail@netzwerk-drevenack.de

Evangelische Stiftung Lühlerheim,
Marienthaler Str. 10, 46514 Schermbeck
info@luehlerheim.de 02856 290
Seniorenwohnanlage Bossow-Haus
Chantal Graaf (Heimleitung)
02856 291200 graaf@luehlerheim.de
Michael Stenk (Pflegedienstleitung)
02856 291202 stenk@luehlerheim.de

Diakonisches Werk / Lutherhaus,
Korbmacherstraße 12-14, 46483 Wesel
www.diakoniewesel.de 0281 156-200

Evangelische Beratungsstelle für Ehe-,
Familien- und Lebensfragen 0281 156210

Beratungsstelle für Schwangerschafts-
konflikte, Familienplanung und
Sexualpädagogik 0281 156210

Schuldner- und Insolvenzberatung
0281 156250

Evangelisches Krankenhaus Wesel:
Gemeindegewestern / Diakoniestation
0281 1062970
Krankenhaus-Seelsorge,
Pfarrerin Gesine Gawehn, 0281 1061
Hospiz-Initiative Wesel 0281 1062977
Palliativstation im Evangelischen
Krankenhaus Wesel 0281 1062350

Marienhospital:
Pfarrer Irnargard Berg 0281 1040
oder 02856 1041

Telefonseelsorge Niederrhein
(kostenlos!) 0800 1110111

Unser Presbyterium:

Pfarrer Helmut Joppien, Vorsitzender Tel. 02858 2674

Werner Bußmann, stv. Vorsitzender Tel. 02858 82268

Wolfgang Schulte, Finanzkirchmeister Tel. 02858 559

Hartmut Neuenhoff, Baukirchmeister Tel. 02853 4243

Pfarrerin Anke Bender, Andreas Amerkamp, Annika Haupt,

Gertrud Hülsmann, Dorothea Kok, Marlene Pannebäcker,

Birgit Schmitz, Reinhard Schmitz, Nadine Schulte,

Anne Schulte-Bunert, Armin Specht, Annette Ulland

Herzliche Einladung zum Literaturgottesdienst

**Ein Leben zwischen
Widerstand und Feigheit**
*Gelesen wird aus:
Julian Barnes
„Der Lärm der Zeit“*

Am Buß- und Betttag,
21. November 2018, laden die
Evangelischen Kirchengemeinden
Drevenack und Hünxe wieder zum
Literaturgottesdienst ein.

Beginn: 19:30 Uhr Dorfkirche Drevenack,
Am Kirchplatz, 46569 Hünxe

Anschließend ist Gelegenheit zum Gespräch über das Gehörte.